Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 16 (1909)

Heft: 30

**Titelseiten** 

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 16.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# ädagogilm Rlätter.

Vereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Vädag. Monatsschrift".

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 23. Juli 1909.

nr. 30

16. Jahrgang.

# Redaktionskommission:

Do. Rettor Keiser, Erziehungsrat, Zug, Bräsident; die Ho. Seminar-Direktoren Jakob Grüninger, Rickenbach (Schwyz), und Wilh. Schnyder, histirch, herr Lehrer Jos. Müller, Gohau (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln.
Ginsendungen sind an lehteren, als den Ches-Redaktor, zu richten, Inserat-Austräge aber an ho. haasenstein & Bogler in Luzern.

## Abonnement:

Ericheint wöchentlich einmal und toftet jährlich Fr. 4.50 mit Bortozulage. Beftellungen bei den Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshandlung Ginfiedeln.

Inhalt: Der Unterricht in der Biblischen Geschichte. — Kantonale Anstalt für taubstumme und bildungsfähige schwachsinnige Amber in Hohenrain, At. Luzern. — Beiträge zur Statutenre-vision der solvth. "Nothstiftung". † Seminardirektor Josef Stub sig. — Bereinschronik. — Aus Kantonen und Ausland. — Sprechsaal. — Zur Notiz! — Brieskasten der Nedaktion. — Inserate. -

# Der Unterricht in der Biblischen Geschichte.

(Fortsetzung.)

Wenn wir uns der Herbart-Ziller'schen Terminologie bedienen, so richten wir unsere Aufmerksamkeit vorerst auf die Darbietung. Julius Rundi, eine Autorität auf dem Gebiete des bibl. Geschichtsunterrichtes, schreibt hierüber: "Ich kann nur immer wiederholen, daß ich auf das Erzählen der bibl. Geschichte den größten Wert lege, dem Ergahlen das größte Gewicht beimesse, weil ich meine, daß die Erreichung des Zieles, welches wir mit der bibl. Geschichte anstreben, jum größten Teile von der guten Vorerzählung abhängt. Und ich glaube, daß besonders die Einwirkung auf das Gemüt und den Willen der Kinder durch ein gutes Vorerzählen viel tiefer und viel nachhaltiger sich gestaltet, als durch gemeinsames Lefen aus dem Lehrbuche." Bon der Erdahlung verlangt Rundi fodann, daß sie vorerst anschaulich sei. Vorbedingungen sind: ein deutlicher Vortrag, eine deutliche, verftandliche